Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

Enzenkirchner Gemeindenachrichten

Ausgabe: Juli 2022

Bezirksmusikfest - 08.-10.Juli 2022

Inhaltsverzeichnis

- Gewerberechtliche Betriebsanlagenverfahren
- SVS-Beratungstage
- OÖ Familienkarte
- Badekarten
- Bericht vom Musikverein
- Lehrling beim Gemeindeamt
- Neue Bauhofmitarbeiter
- Ferialjob Gemeindebauhof
- Freie ISG-Mietwohnungen
- Biosammelboxen
- Neues aus der Volksschule
- Bericht der Sozialdienstgruppe
- Neues aus dem Kindergarten
- Bericht der Gesunden Gemeinde
- Bericht der Feuerwehr Enzenkirchen
- Bericht der Landjugend
- Bericht der Feuerwehr Matzing
- Bericht vom Schiclub
- Bericht der Mütterrunde
- Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften
- Neues aus dem Leader-Büro
- Stellenausschreibung
- Mehrwegpflicht bei Festen
- Leihgeschirr
- Schüler-/Lehrlingsfreifahrt
- Gemeinsam Ausbreitung gebietsfremder Gelsen verhindern
- Veranstaltungskalender

Liebe Enzenkirchnerinnen und Enzenkirchner!
Liebe Jugend!

Die CORONA-Pandemie hat innerhalb weniger Wochen die Gesellschaft zum Stillstand gebracht.

Ich freue mich sehr, dass nun nach zweijähriger Zwangspause das gesellschaftliche Leben wieder Fahrt aufnimmt und auch unsere Vereine wieder Veranstaltungen organisieren. Ich möchte mich auch bei allen bedanken, die wieder eine Ferienpassveranstaltung anbieten.

Der Musikverein Enzenkirchen veranstaltet vom 08. bis 10. Juli 2022 ihr 150jähriges Gründungsjubiläum mit dem Bezirksmusikfest. Es ehrt mich, dass so eine große Veranstaltung in meiner Zeit als Bürgermeister in Enzenkirchen stattfindet.

Ich möchte mich bereits jetzt beim Musikverein und den freiwilligen Helfern für die Organisation und Abwicklung dieses Festes bedanken und wünsche gutes Gelingen. Dem Musikverein wünsche ich auch eine gute Platzierung bei der Marschwertung.

Auch bei den Bediensteten in der Gemeindeverwaltung und beim Gemeindebauhof hat sich einiges verändert. So konnten zwei neue Bauhofmitarbeiter und ein Lehrling als Verwaltungsassistentin aufgenommen werden.

Die A1 führt derzeit Glasfaserarbeiten in den Ortschaften Matzing und Kriegen durch. Konkret geht es dabei um den Ausbau des Mobilfunksenders beim Steinbruch Hintersberg mit der 5G-Technologie. Liegenschaftseigentümer die direkt an der Trasse liegen, können daher am Glasfasernetz anschließen. Für den weiteren Ausbau in den einzelnen Ortschaften hat die Fa. Breitband OÖ und die Fa. Linz Net angesucht und es wird in Kürze eine Entscheidung über die Auftragsvergabe geben.

Für die geplanten 6 ISG-Doppelhaushälften in Mühlwitraun werden noch Interessenten gesucht. Wie bereits berichtet, wird, sofern 3 Interessenten vorliegen, umgehend mit den Bauarbeiten begonnen.

Allen Schülerinnen und Schülern sowie allen Studentinnen und Studenten, wünsche ich einen erfolgreichen Abschluss und alles Gute für den weiteren Lebensweg.

Für die nächsten Wochen wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern eine schöne und erholsame Urlaubszeit und den Kindern besonders schöne Ferien.

Freundliche Grüße

Euer Bürgermeister

IMPRESSUM:
Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Enzenkirchen, Hauptstraße 12, 4761 Enzenkirchen, Tel. 07762/3215, gemeinde@enzenkirchen.ooe.gv.at - Titelbild: MVE -Fotos: Gemeinde Enzenkirchen, privat, Vereine -Druck: Druckerei Wambacher Vees e.U., 4760 Raab - Erscheinungsort: 4761 Enzenkirchen - Text, Grafik und Layout: AL Grüneis Harald - Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Gmundner Christian und AL Grüneis Harald

Gewerberechtliche Betriebsanlagenverfahren

Nachstehend werden die neuen Termine für den Betriebsanlagensprechtag bei der Bezirkshauptmannschaft Schärding bekannt gegeben. Die Sprechtage werden, falls Anmeldungen einlagen am

Mittwoch, 13. Juli 2022 von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Dienstag, 09. August 2022 von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Mittwoch, 14. September von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Im Besprechungszimmer der Bezirkshauptmannschaft Schärding (Hauptgebäude, EG), durchgeführt.

Zur Terminkoordinierung ist eine rechtzeitige vorherige Anmeldung bei Herrn Dr. Klemens Gattermeyer unter der Nummer 07712/3105-DW 70430 oder bei Frau Kargl DW 70421 erforderlich.

SVS-Beratungstage

Schärding Wirtschaftskammer
Tummelplatzstraße 6, 4780 Schärding

Montag, 04. Juli 2022
Montag, 01. August 2022
Montag, 05. September 2022

Landwirtschaftliche Berufs- und Fachschule
Otterbach 9, 4782 St. Florian am Inn

Dienstag, 19. Juli 2022
Dienstag, 16. August 2022
Dienstag, 20. September 2022

jeweils von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Ausweispflicht, bringen Sie einen Lichtbildausweis mit!
Für eine persönliche Beratung vereinbaren Sie einen Termin unter der Rufnumer 050 808 808 bzw. online unter svs.at/termine

OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

Alle Informationen zu den aktuellen Aktionen der OÖ Familienkarte finden Sie zeitgerecht auf www.familienkarte.at und der OÖ Familienkarte-App.

Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Badekarten

Alle Pflichtschüler erhalten beim Gemeindeamt Enzenkirchen ermäßigte Badekarten für die Freibäder Andorf, Raab und Kopfing im Innkreis.

Bericht vom Musikverein

In wenigen Tagen ist es soweit:
Das große Bezirksmusikfest, an dem wir seit mehr als 3 Jahren planen und organisieren, findet in Enzenkirchen statt. Der Bereich zwischen Sportplatz, Jagern, Bimmersdorf und Straßwitraun wird nicht nur zu einem riesigen Festgelände, sondern auch zum Hotspot der Blasmusik-Szene, der tausende Gäste und Musikerinnen und Musiker aus verschiedenen Bezirken anziehen wird. Inmitten dieses Festgeländes bildet das Hauptzelt in der Größe von 70 x 30 Metern das Zentrum, umringt von verschiedenen Bars und Parkplätzen von allen Zufahrtsseiten. Ein Bezirksmusikfest vor unserer Haustüre in Enzenkirchen auszurichten, ist etwas ganz Besonderes. Zum letzten Mal war dies im Jahr 1996 der Fall, aber in wesentlich kleineren Dimensionen. In diesem Sinne laden wir alle Enzenkirchnerinnen und Enzenkirchner herzlich ein, sich diesen Anlass nicht entgehen zu lassen. Auch mit wenig Berührungspunkten zur Blasmusik ist dieses Fest sicher ein Erlebnis. Der Eintritt ist an allen 3 Tagen frei.

An dieser Stelle bedanken wir uns auch bereits für die vielen fleißigen Hände aus unserem Ort, die uns im Vorfeld und besonders an diesem Wochenende unterstützen!

FREITAG, 08. JULI AB 18:30 UHR

An diesem Abend laden wir speziell die Enzenkirchner Gemeindebevölkerung sowie die Vereine und Firmen ein, nach langer Zeit wieder einmal miteinander zu feiern und auf den Zusammenhalt in unserem Ort anzustoßen. Gemeinsam mit auswärtigen Gastkapellen ist mit den Enzenkirchner Vereinen ein gemeinsamer Einmarsch geplant, bevor mit dem Bieranstich das Fest offiziell eröffnet wird. Bei dieser Gelegenheit rücken wir auch zum ersten Mal in unserer neuen Tracht aus. Die bekannte Blaskapelle Ceska wird anschließend mit traditioneller und moderner Stimmungsmusik dazu beitragen, einen würdigen Festauftakt zu gestalten.

SAMSTAG, 09. JULI AB 13:00 UHR

Der Nachmittag steht ganz im Zeichen der Jugend. Verschiedene Nachwuchskapellen präsentieren mit Marsch- und Standkonzertdarbietungen ihr bereits hohes Niveau. Im Festzelt sorgt Zöbrass für musikalische Unterhaltung.

Am Abend empfangen wir über 20 Gastkapellen aus benachbarten Bezirken. Der Festakt mit Gesamtspiel am Sportplatz verspricht ein buntes Bild durch die vielen Trachten. Im Festzelt wird die angesagte junge Gruppe "Brassaranka" für die typische "Musifest-Stimmung" sorgen, wenn ein ganzes Zelt den Abend auf den Bänken stehend, lachend, tanzend, singend und klatschend verbringt. Aber auch ruhigere, gemütliche Bars laden ein, bis spät in die Nacht zu verweilen.

SONNTAG, 10. JULI AB 08:00 UHR

Sonntag vormittags findet ganz traditionell die Marschwertung statt. 30 Kapellen, vorwiegend aus dem Bezirk Schärding, stellen sich am Sportplatz der Herausforderung, während des Musizierens auch verschiedene Formationen und Kommandos in Perfektion zu exerzieren und dabei bewertet zu werden. Wir als Musikverein Enzenkirchen eröffnen dieses Highlight bereits um 8 Uhr morgens. Unsere neue Partnerkapelle aus Südtirol spielt währenddessen im Festzelt den Frühschoppen.

Ab 13:30 Uhr erfolgt mit allen anwesenden Kapellen der gemeinsame Festakt, wo als Gesamtspiel verschiedene Märsche, das "Homatland" und die Uraufführung unseres neuen Marsches "s'Leben is a Musifest" von weit über 1.000 Musikerinnen und Musikern vorgetragen werden. Am späteren Nachmittag erfolgt die Ergebnisbekanntgabe der Marschwertung und mit den Klängen von Vöcklablech wird bis zum Abend gefeiert und das Fest langsam zum Ausklang gebracht.

Lehrling beim Gemeindeamt

Ein neues Gesicht wird Sie ab 01. August 2022 möglicherweise beim nächsten Besuch im Gemeindeamt bedienen. **Alina Meier** aus Sigharting wird eine **Lehre** als **Verwaltungsassistentin** beim Gemeindeamt Enzenkirchen beginnen und wird am Anfang ihrer 3jährigen Ausbildung vorwiegend im Bereich Bürgerservice tätig sein.

Wir wünschen Alina alles Gute und viel Freude bei ihrer Ausbildung zur Verwaltungsassistentin.

Neue Bauhofmitarbeiter

Die Gemeinde hat zwei neue Bauhofmitarbeiter aufgenommen.

Am 01. Juni 2022 hat Gerhard Salletmaier den Dienst angetreten. Gerhard Salletmaier wohnt in Andorf und hat seine Wurzeln in Enzenkirchen.

Mit 01. Juli 2022 unterstützt Michael Auzinger das Bauhofteam und wird auch bei der Kläranlage eingesetzt.

Wir wünschen viel Erfolg und Freude bei der neuen Tätigkeit.

Gerhard Salletmaier

Michael Auzinger

Ferialjob beim Gemeindebauhof

Die Gemeinde Enzenkirchen sucht für den Zeitraum Juli und August eine/n Ferialpraktikantin/en für die Mitarbeit im Bauhof.

Die Entschädigung (für vier Wochen) beträgt Euro 926,60 (Brutto).

Für nähere Informationen steht Ihnen AL Harald Grüneis, Tel. 07762/3215 bzw. 0664/73755659 gerne zur Verfügung.

Freie ISG-Mietwohnungen

Bei Interesse an einer der nachstehenden Wohnungen wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Enzenkirchen, Tel.Nr. 07762/3215 oder gemeinde@enzenkirchen.ooe.gv.at

3-Zimmerwohnung in Enzenkirchen, Fichtenweg 3, Top 10

Gesamtfläche:	ca. 84,51 m²
Beziehbar:	01. August 2022
Lage:	1. Obergeschoss (Lift)
monatliche Gesamtbelastung:	€ 700,33
Finanzierungsbeitrag:	€ 2.621,34

3-Zimmerwohnung in Enzenkirchen, Lindenstraße 4, Top 5

Gesamtfläche:	ca. 76,24 m²
Beziehbar:	01. August 2022
Lage:	2. Stock
monatliche Gesamtbelastung:	€ 621,34
Finanzierungsbeitrag:	€ 1.306,76

3-Zimmerwohnung in Enzenkirchen, Lindenstraße 8, Top 3

Gesamtfläche:	ca. 74,76 m²
Beziehbar:	01. Oktober 2022
Lage:	Erdgeschoss
monatliche Gesamtbelastung:	€ 564,47
Finanzierungsbeitrag:	€ 1.569,36

3-Zimmerwohnung in Enzenkirchen, Lindenstraße 8, Top 6

Gesamtfläche:	ca. 74,76 m²
Beziehbar:	01. Juli 2022
Lage:	1. Obergeschoss
monatliche Gesamtbelastung:	€ 563,07
Finanzierungsbeitrag:	€ 1.574,07

Biosammelboxen

Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass manche Bioabfallboxen sehr verschmutzt sind.

Bioabfälle, die nicht in den dafür vorgesehenen Bioabfallsäcken entsorgt werden, werden nicht mitgenommen. Es verbleiben organische Rückstände, sowie schlechte Gerüche und Verunreinigungen in den Sammelboxen.

Um Ungeziefer und dgl. in der warmen Jahreszeit fernzuhalten, bitten wir Sie eindringlich, die Biosäcke frühestens am Dienstag in die Boxen zu geben.

Bitte lassen Sie keine Kartons bzw. Eimer in und neben den Bioboxen stehen.

Neues aus der Volksschule

Die erste Klasse wurde von Familie Götzendorfer zu sich nach Hause eingeladen. Das war eine willkommene Abwechslung zum anstrengenden Schulalltag. Dieser Tag stand ganz im Zeichen des Spielens und Spaß haben. Neben den tollen Erlebnissen im Garten, wartete noch eine Kutschfahrt auf die Klasse. Am Ende des Ausflugs wurden die Kinder noch mit selbstgebackenen Leckereien und einem Eis überrascht.

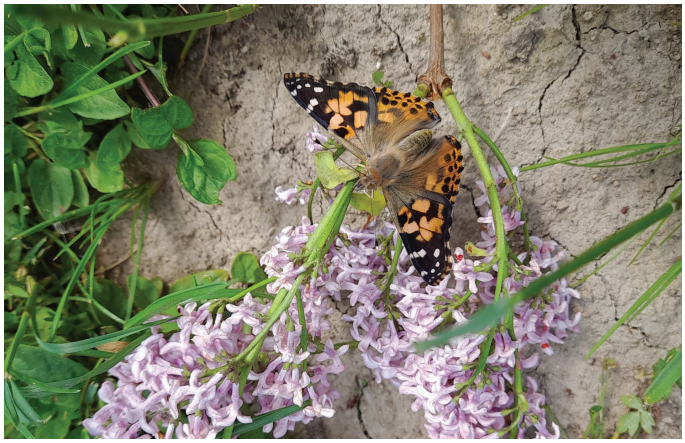
Herzlichen Dank an Familie Götzendorfer für den tollen Vormittag!

Im April hat eine ganz besondere Kiste Einzug in die Lernumgebung der 2a Klasse gefunden:

Die Wurmkiste

Im Rahmen des Sachunterricht-Projekts beschäftigen sich die Kinder mit der Verwertung von Kompost und dem Regenwurm als wichtigem Helfer. Die 500 Bewohner der Kiste fühlen sich sichtlich wohl und werden von den Schüler*Innen täglich beobachtet und betreut. Mit Hilfe der Wurmkiste kann nun aus dem anfallenden Biomüll hochwertiger Humus erzeugt werden.

Von der Raupe zum Schmetterling



Die Kinder der 2 b Klasse nahmen den Lebenszyklus der Raupe unter die Lupe. Winzig kleine Distelfalterraupen wurden bei ihrer Entwicklung zum Schmetterling beobachtet. Auf kindgerechte und spielerische Weise erhielten die Kinder dabei einen umfangreichen Einblick in die Welt der Schmetterlinge. Zum Schluss wurden zehn Distelfalter auf dem Spielplatz in die Freiheit entlassen.

Auch die Kinder der 3. Klasse konnten im Rahmen des Sach- und Heimatkunde-unterrichtes praktische Erfahrungen sammeln:

Anfang April statteten sie dem Bürgermeister auf dem Gemeindeamt einen Besuch ab. Sie bekamen eine Hausführung und durften im Sitzungssaal Fragen an ihn richten. Zum Abschluss gab es noch eine Stärkung im Gasthaus Mayr.

Auf einer Bezirksrundfahrt quer durch unseren Heimatbezirk erkundeten die Kinder im Rahmen einer Führung die Stadt Schärding, „erklommen“ den Haugstein und besichtigten das Kraftwerk Jochenstein (Bild) und die Stiftskirche Engelszell.
Im Wassererlebnispark „Mini-Donau“ konnten sie schließlich in einem Aquarium typische Donaufische beobachten und die Donau vom Ursprung bis zur Mündung im Mini-Format an verschiedenen Stationen spielerisch erleben.

Beim Verkehrssicherheitstraining „Hallo Auto“ des ÖAMTC konnten die Schüler*Innen erleben, dass eine Notbremsung ein Auto nicht sofort zum Stillstand bringt. Die Formel „Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg“ wurde mit ihnen durch Selbsterfahrung erarbeitet und zum Abschluss durfte jedes Kind als Beifahrer sogar selber eine Notbremsung durchführen.

Noch lange werden den Kindern der 4. Klasse die beiden Linz-Tage im März in Erinnerung bleiben. Besonders begeistert waren sie von der Führung im Botanischen Garten, der Vorstellung im Theater des Kindes und von dem guten Essen im Jugendgästehaus.

Nach einem erfolgreichen Schuljahr freuen sich die Schüler*Innen nun schon auf das Schulfest am 5.Juli um 19:00 Uhr in der Volksschule Enzenkirchen.

Das gesamte Team der VS Enzenkirchen möchte zu einem gemütlichen Fest herzlich einladen!

Bericht der Sozialdienstgruppe

Leiterwechsel bei „Essen auf Räder“.

Die Sozialdienstgruppe wurde 1992 auf Initiative von unserem Gemeindearzt Dr. Franz Ortbauer ins Leben gerufen.

Erster Obmann war Friedrich Grömer, Matzing, gefolgt von Johann Schlöglmann, Goldberg.

Herr Oberauer ist im Jahr 2010 der Sozialdienstgruppe beigetreten. Damals gehörte die Gruppe noch zur Sozialdienstgruppe Raab.

2011 hat er die Leitung der Gruppe übernommen. Während seiner Tätigkeit wurde im Jahr 2013 die Sozialdienstgruppe Enzenkirchen selbständig und hat ein eigenes Fahrzeug bekommen.

Herr Hubert Oberauer hat die Sozialdienstleitung mit Jänner 2022 an Frau Elisabeth Ecker übergeben.

Die „Essen auf Räder-Fahrer“ versorgen täglich ältere und nicht mehr mobile Personen aus Enzenkirchen und St. Willibald mit frischen Mahlzeiten aus der Küche des Altenheimes Zell an der Pram.

Wir danken Herrn Oberauer für die zehnjährige Tätigkeit als Leiter und freuen uns, dass er als „Essen auf Räder-Fahrer“ erhalten bleibt.

Die Gemeinde bedankt sich bei den ehrenamtlichen Helfern, für dieses nicht selbstverständliche Ehrenamt.

ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Neues aus dem Kindergarten

Endlich ist sie da, die schöne, warme Sommerzeit!

Die Natur ist vollständig erwacht und auch die Kinder freuen sich sehr, nun wieder viel im Garten entdecken zu können!

Heuer haben sich die Kinder dazu entschieden, mehr über die Krabbeltiere in unseren Gärten zu erfahren und auch neue Mitbewohner zu entdecken. Besonders die Marienkäfer treten in der Marienkäfergruppe in den Vordergrund. Die Kinder lernen die vier verschiedenen Stadien der Entwicklung kennen und erfahren mit allen Sinnen noch vieles mehr!

Die Regenbogenkinder sind zur Zeit als Tierschützer unterwegs und lernen die 10 Gartenfreunde und deren Lebensraum kennen. Sie erfahren, welchen Nutzen die kleinen Tiere haben und auch wie man sie schützen kann, damit auch wir Menschen von ihnen profitieren können.

Besonders interessant finden die Kinder die Schnecke, den Regenwurm und die Feuerwanze. Sobald wir draußen sind, machen sie sich auf Entdeckungsreise und suchen unsere Freunde!

Die Blumenkinder machten eine Sprachreise nach England und lernten die englische Sprache kennen. Mit Liedern, Gedichten und Sprachübungen lernten sie spielerisch einen kleinen Wortschatz kennen. Zum Abschluss genossen die Kinder noch ein typisch englisches Frühstück, das sie sich selbst zubereitet haben.

Natürlich musste vorher auch noch eingekauft werden!

Enjoy your meal!

Zum Jahresabschluss gab es auch noch ein wunderschönes und langersehntes Sommerfest! Bei Bratwürstel und Limo ließen wir unser Kindergartenjahr mit den Eltern ausklingen.

Unseren Schulanfängern wünschen wir auf diesem Weg nochmals einen guten Start in einen neuen und aufregenden Lebensabschnitt - die Schulzeit!

Und den Kindergartenkindern wünschen wir schöne und erholsame Ferien!

Euer Kindergartenteam

Kindergarten Enzenkirchen

Bericht der Gesunden Gemeinde

Über das Thema: „Notfall - Was tun, bis der Notarzt kommt?“ referierte am 13.06.2022, Prim. Dr. Thomas Meindl im Sitzungssaal des Gemeindeamtes. Dr. Meindl ist Notarzt und Leiter des Institutes für Anästhesie und Intensivmedizin des Klinikums Schärding. Durch seine Tätigkeit als Notarzt konnte er uns viele praktische und hilfreiche Tipps über das richtige Verhalten bei Notfällen geben.

Schlaf gut!

Der Schlaf dient nicht nur der körperlichen und geistigen Erholung, sondern gilt als Grundvoraussetzung für unsere körperliche und seelische Gesundheit! Schlaf ist also lebensnotwendig. Chronisches Schlafdefizit und unruhiger Schlaf können die Gesundheit massiv beeinträchtigen. Viele Einflüsse können den Schlaf stören, aber mit einfachen Tipps kann man einen gesunden Schlaf fördern.

Tipps zur Schlafhygiene

- Achten Sie auf eine angenehme und schlaffördernde Atmosphäre im Schlafzimmer durch die richtige Raumtemperatur, eine geeignete Matratze und das Meiden von Lärm und Lichtquellen.
- Das Bett soll nur zum Schlafen und für Intimität genutzt werden. Vermeiden Sie andere Aktivitäten, wie Fernsehen, Arbeiten und Telefonieren.
- Seien Sie tagsüber ausreichend aktiv und vermeiden Sie Nickerchen am Tag. Vor allem wenn Sie Einschlafprobleme haben!
- Kommen Sie abends zur Ruhe und lassen Sie den Tag mit ruhigeren Tätigkeiten ausklingen (z.B. durch das Hören von Entspannungsmusik). Vermeiden Sie PC, Handy und TV eine Stunde vor dem Bettgehen!
- Regelmäßige Aufsteh- und Schlafenszeiten unterstützen den biologischen Rhythmus des Körpers.
- Essen Sie abends nur leichte Mahlzeiten und nicht zu spät. Verzichten Sie auf anregende Getränke, wie z.B. Cola, Energy-Drinks und Kaffee! Ein Bier am Abend kann zwar helfen schneller einzuschlafen, beeinträchtigt jedoch Ihre Schlafqualität!
- Sprechen Sie sich mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt ab, ob Schlafmedikamente nötig sind!
- Weitere schlaffördernde Mittel können sein: Entspannungsübungen, wie z.B. Meditation, pflanzliche Mittel, ein warmes Vollbad oder das Schlafzimmer vor dem Bettgehen gut zu lüften.

Wenn das nächtliche Gedankenkarussell nicht aufhört:

- Es kann hilfreich sein, die Gedanken vor dem Bettgehen festzuhalten – legen Sie sich deshalb Stift und Block auf das Nachtkästchen.
- Liegen Sie länger wach, hilft es eher aufzustehen und einer monotonen Tätigkeit nachzugehen, wie z.B. Wäsche zusammenlegen, als sich im Bett hin und her zu wälzen! Der häufige Blick auf die Uhr kann auch zu unnötigem Stress führen!
- Eintönige Gedankenspiele wie das bekannte Schäfchen-Zählen helfen abzuschalten.

Bericht der Feuerwehr Enzenkirchen

FREIWILLIGE FEUERWEHR ENZENKIRCHEN

FEUERWEHRJUGEND NEU EINGEKLEIDET

Die Jungflorianis der FF Enzenkirchen wurden heuer mit der neuen Jugendkleidung in blau eingekleidet. Diese neue Dienstbekleidung wird nicht nur bei Ausrückungen verwendet, sondern darf auch bei Bewerben getragen werden, was eine wesentliche Erleichterung im Sommer darstellt.

Für uns als Feuerwehr wäre diese Investition allein nicht bewältigbar gewesen, daher freut es uns umso mehr, dass uns so viele Sponsoren unterstützt haben.

Sponsoren:
Autohaus List GmbH, Enzenkirchen
Strasser Landtechnik, Enzenkirchen
Gasthaus Mayr, Enzenkirchen
Hauer Zimmerei GmbH, Enzenkirchen
Held & Francke, Linz
Elektromontagen Kreuzer, Enzenkirchen
Reitinger Schwimmbad, Enzenkirchen
Reitinger Transport GmbH, Enzenkirchen
Gasthaus Kislinger, Enzenkirchen
Stuhlberger Fertigputz, St. Willibald
Tischlerei Löckinger, Enzenkirchen
Sparmarkt Witzeneder, Enzenkirchen
Geschenkerl, Enzenkirchen
Harry`s Burgerhouse, Enzenkirchen
BT GesmbH, Eggendorf
Gahleitner Installationen GmbH., Kopfing/I.

Wir bedanken uns nochmal bei allen Sponsoren, ohne die diese Neueinkleidung der Jugend nicht möglich gewesen wäre.

Bericht der Landjugend

Brotbackkurs LWBFS Andorf

„Duftendes Brot ganz einfach selber machen“ hieß es am 13.April in der LWBFS Andorf. Danke an Theresia Auer für den interessanten Kurs. Gemacht wurde ein typisches Bauernbrot, Mohnflesserl, Jausenstangerl und verschiedenstes Gebäck das jeder ganz leicht zuhause selber machen kann.

Bezirksmähen

Am Sonntag den 8.Mai fand der Bezirksmähwettbewerb, unter dem Motto „host a Schneid?!“, in St.Aegidi statt.

Trotz mangelndem Sonnenschein ließen sich unsere „3 Sengstmäher“ die Freude nicht vermiesen. Auf das Siegertreppchen haben wirs nicht geschafft aber wie heißts so schön „dabei sein ist alles“.

Storch bei Markus und Elisabeth

„Kinderschreien und Kinderlachen, alles wird Euch glücklich machen. Vieles wird sich wiederholen, jetzt wo das zweite Kind geboren. Doch an Erfahrung nun schon reicher, wird auch vieles leichter.“
Wir gratulieren Markus und seiner Lisi recht herzlich zur Geburt ihrer Tochter Helena die am 23.05.2022 um 21:14 Uhr zur Welt kam.

Mostkost Review

Am 26.3. 2022 durften wir nach 2 Jahren wieder unsere Mostkost veranstalten. Sie bleibt uns als voller Erfolg in Erinnerung. Die zahlreichen Gäste waren ein Zeichen dafür, dass sich unsere harte Arbeit und die Motivation definitiv gelohnt haben. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr wenn’s wieder heißt „da Most keat kost!“

Bericht der Feuerwehr Matzing

Es kommt wieder richtig Schwung in das Feuerwehrleben. Seit dem Frühjahr sind Ausbildungen und Leistungsprüfungen wieder im gewohnten Rahmen durchführbar. So haben 13 Kameraden am 2. April das Branddienstleistungsabzeichen in Bronze erfolgreich absolviert. Hierbei wurden in mehr als zwei Monaten Vorbereitung die Abläufe und Fertigkeiten bei Brandeinsätzen geübt und am Tag der Prüfung vor den vier Bewertern in der vorgegebenen Zeit abgewickelt.

Im Bild, von links nach rechts: Kommandant Klaus Lindbichler, Bewerter, Bewerter, die Absolventen Friedrich und Gerhard Salletmaier, Thomas und Josef Mittermair, Hannes Oberauer, Thomas Grüneis, Stefan Gabriel, Robert Fehlhofer, Marcel Jell-Angsüßer, Fabian Vogetseder, Simon Reitinger, Markus Hager und Michael Lindbichler, Bewerter, Bewerter.

Weitere Leistungsabzeichen im Bereich des Funkens wurden in Bronze durch Marlene Frank, Simon Mair und Marcel Jell-Angsüßer erreicht.

Im Rahmen der Ausbildung wurden einige externe Lehrgänge besucht und erfolgreich absolviert. Hier haben 9 Kameraden 22 Urlaubs- und Freizeittage verbraucht: Fabian Vogetseder (Einsatzleiterlehrgang), Stefan Hörantner & Simon Reitinger (Gruppenkommandantenlehrgang), Stefan Hörantner (Atemschutzwartlehrgang), Marcel Jell Angsüßer & Simon Reitinger (Maschinistenlehrgang), Jana Grüneis (Grundlehrgang), Chantal Huber & Harald Reidinger (Gemeinsam sicher Feuerwehr Kurs).

Stolz sind wir auch auf unsere neu formierte Damenbewerbsgruppe. Schon beim zweiten Antritt bei einem Kuppelcup heuer konnten die Damen einen überraschenden Sieg in Pimpfing einfahren. Sie dürfen sich nun Damen-Bezirkssieger im Kuppeln nennen. Zwei stabile und fehlerfreie Läufe im Damenfinale verhalfen zum ersten Sieg.

Ohne Einnahmen durch Spenden und Veranstaltungen wäre der Feuerwehrbetrieb nur schwer durchführbar. Vielen Dank an dieser Stelle an alle, die uns bei der Frühjahrssammlung unterstützt haben. Eine Möglichkeit, speziell unsere Jugendgruppe zu unterstützen, ist der Besuch unseres **Petersfeuers am 1. Juli** in Matzing. Der Erlös kommt der Jugendarbeit zugute. Wir bitten auch um euren Besuch bei unseren **Matzinger Zelttagen** von 12. -14. August. Wir freuen uns, euch auf unserem traditionellen Fest wieder begrüßen zu können.

Bericht vom Schiclub

Neue Übungsleiter

Gabriel Leonie und Egger Roman haben die Übungsleiter Ausbildung mit Bravour gemeistert und bestanden. Die Ausbildung ist dazu da, um beim Kinderschikurs eine eigene Gruppe zu leiten. Auch für nächstes Jahr haben wir schon wieder neue Anwärter für die Übungsleiter Ausbildung gefunden, die sich schon sehr darauf freuen.

Ferienpassaktion

Es wird auch heuer wieder, wie jedes Jahr, eine Ferienpassaktion mit Zelten, Spiele, Knacker grillen und viel Spaß stattfinden. Wann und Wo könnt ihr dann genauer im Ferienpass nachlesen und natürlich gleich anmelden.

Der Schiclub Enzenkirchen freut sich schon sehr darauf.

SCHICLUB ENZENKIRCHEN

Bericht der Mütterrunde

Mit einer kleinen corona-bedingten Verspätung fand heuer erst im April unser weit über die Bezirksgrenzen bekannter Frühlingsbasar statt. Der Basar war wieder bestens besucht und viele tolle Sachen fanden einen neuen Besitzer.

Aus dem daraus resultierenden Erlös unterstützt die Mütterrunde regelmäßig die Bildungseinrichtungen der Gemeinde. Diesmal freuten sich die Kinder der Nachmittagsbetreuung des Kindergartens Enzenkirchen über tolle gelbgrüne Faltmatratzen. Somit ist für die richtige Unterlage bei der Mittagsrast gesorgt und einem kleinen Mittagsschlaf steht nichts mehr im Wege.

Der Herbst-/Winterbasar, für den sich die Verkäufer ab Sa, 13.08.2022 unter muetterrunde.enzenkirchen@gmx.at oder per WhatsApp unter 0676 841 234 638 oder 0650 233 76 83 anmelden können, findet am 09./10. September 2022 wieder im Turnsaal der Volksschule statt. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen wieder gesorgt!

Du suchst noch ein kleines Mitbringsel und möchtest etwas Besonderes schenken?

Die Kochbücher der Mütterrunde „Mamis kochen auf" Teil 1 und 2 eignen sich perfekt dafür und sind bei den Mütterrunde Mitgliedern und auf der Raiffeisenbank Enzenkirchen erhältlich.

Unser nächster Stammtisch findet am Do, 28. Juli 2022 ab 20:00 Uhr im Gasthaus Mayr statt und wir freuen uns jederzeit über neue Gesichter.

Regionale Energie-Gemeinschaft Enzenkirchen (REGE)

Mit dem im Sommer 2021 beschlossenen Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz (EAG) wird es so einfach wie nie zuvor, gemeinsam Strom zu erzeugen, zu speichern und zu nützen. Mit den Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften kann jede/r künftig das Klima schützen, Teil der Energiewende werden und dabei sogar Geld sparen.

Was ist eine Erneuerbare-Energie Gemeinschaft?
Einfach gesagt, bezeichnet eine Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft (EEG) den Zusammenschluss von mindestens zwei Teilnehmer/innen zur gemeinsamen Produktion und Verwertung von Strom und Wärme.
Die neuen gesetzlichen Rahmenbedingungen ermöglichen, dass sich Rechtspersonen zusammenschließen und über die Grundstücksgrenzen hinweg Strom, Wärme oder Gas aus erneuerbaren Quellen

1. **produzieren,**
2. **speichern,**
3. **verbrauchen und**
4. **verkaufen.**

Dazu ist es Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften erlaubt, die Anlagen des Netzbetreibers (wie das Stromnetz) zu nützen. Sie müssen aber immer innerhalb des Konzessionsgebiets eines einzelnen Netzbetreibers liegen.

Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften sind auf den Nahebereich beschränkt. Im Stromnetz ist der Nahebereich einer EEG durch die Netzebenen bestimmt. Verwenden die Teilnehmer der EEG denselben Bereich innerhalb der Netzebenen (Niederspannungsnetz), handelt es sich um den lokalen Bereich, werden die Netzebene und die Mittelspannungs-Sammelschiene im Umspannwerk mit einbezogen, spricht man vom regionalen Bereich.

Wer kann mitmachen?
Prinzipiell jeder Bürger und jede Bürgerin der Gemeinde Enzenkirchen, egal ob Haushalt, kleine und mittlere Gewerbebetriebe. Die Möglichkeit der Netzkostenersparnis für die innerhalb der Gemeinde erzeugte und verbrauchte Energie, besteht aufgrund der regionalen Begrenzung. Konkret müssen alle Teilnehmer einer EEG an die selbe Trafostation (Niederspannung) und/oder Umspannwerk (Mittelspannung) angeschlossen sein.

Wann wird in Enzenkirchen eine Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft gegründet?
Unter dem Namen „Regionale Energie-Gemeinschaft Enzenkirchen“ kurz REGE setzen sich derzeit Bgm. Christian Gmundner, Johannes Kreuzer und Mag. Peter Stürmer intensiv mit der Nutzung erneuerbarer Energie auseinander.

Die Gründung der „Regionalen Energie-Gemeinschaft Enzenkirchen“ wurde bereits eingeleitet.

Die Vorteile liegen klar auf der Hand: proaktive Teilnahme an der Energiewende, Ausbau von dezentralen Energiesystemen, Genuss wirtschaftlicher Anreize und die Stärkung der regionalen Wertschöpfungskette.

Wir möchten alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger einladen, bei der „Regionalen Energie-Gemeinschaft Enzenkirchen“ teilzunehmen. Für nähere Informationen planen wir zeitnah eine Informationsveranstaltung. Genaue Details hierzu finden Sie zeitgerecht auf der Homepage der Gemeinde und in der Gem2Go-App.

Für Fragen zur „Regionalen Energie-Gemeinschaft Enzenkirchen“ sowie für eine Teilnahme am Projekt steht Bgm. Christian Gmundner unter Tel. 0664/4576210 jederzeit gerne zur Verfügung.

Neues aus dem LEADER-Büro

SAUWALD-PRAMTAL in 3D

Jede Gemeinde in der LEADER-Region Sauwald-Pramtal hat ein Gebäude auswählen können, das 3D-digitalisiert wird. Dafür bieten sich jene Gebäude oder Freizeiteinrichtungen an, die attraktiv, lebens- und besuchenswert, kurios oder außergewöhnlich und für Einheimische und Gäste interessant sind. Die Kosten dafür übernimmt die LEADER-Region Sauwald-Pramtal.

Die Gemeinde Enzenkirchen hat das Heimathaus ausgewählt. Den Link für den 3D Rundgang finden Sie auf der Homepage unter www.enzenkirchen.ooe.gv.at.

„Mit dem Projekt ‚Sauwald-Pramtal in 3D" können wir digital die Stärken und Vorteile jeder unserer 31 Mitgliedsgemeinden vernetzen und damit die Attraktivität der gesamten Region als Wirtschaftsstandort- und Lebensraum weiter steigern. Diese einzigartige Chance der Vernetzung ist auch das zentrale Argument, warum wir diesen digitalen Schritt machen", erklärt Alois Selker, Obmann von LEADER Sauwald-Pramtal, das langfristige Ziel von „Sauwald-Pramtal in 3D". Mag. Johannes Karrer, Geschäftsführer der LEADER-Region Sauwald-Pramtal ergänzt: „Mit dem Projekt ‚Sauwald-Pramtal in 3D" können unsere 31 Mitgliedsgemeinden genau das zeigen, worauf sie stolz sind. Damit entstehen völlig neue Kontaktmöglichkeiten zwischen den Gemeinden und der Bevölkerung. Nicht der Bürger kommt zur Gemeinde, sondern die Gemeinde kann zu den Bürgern kommen."
Beispiele finden Sie unter: www.3d-innviertel.at

Stellenausschreibung

- Aushilfe zum Kellnern
- Urlaubsvertretung Auslieferung Geschäfte (Frühdienst)

Nähere Auskünfte bei Karl und Gabi Mayr oder unter der Telefon Nr.: 07762/3390

Gasthaus Mayr

BÄCKEREI GASTHAUS Mayr
Ihr Enzenkirchner Bäcker
Natur pur!

Mehrwegpflicht bei Festen

Neue gesetzliche Regelung für Veranstaltungen in OÖ mit mehr als 300 Personen

Der beste Abfall ist jener, der gar nicht erst entsteht! Abfallvermeidung stellt eine der nachhaltigsten Lösungen in der Abfallwirtschaft dar, schont sie zum einen Ressourcen und entlastet zum anderen die Umwelt. Abfall lässt sich durch den Einsatz von Mehrwegprodukten in vielen Bereichen vermeiden, so auch bei Festen und Veranstaltungen. Ab dem 1. Jänner 2022 ist daher gesetzlich festgelegt, dass bei Veranstaltungen, Maßnahmen zur Abfallvermeidung erfüllt werden müssen.

Welche Veranstaltungen betrifft das und welche sind davon ausgenommen?

- Veranstaltungen, die unter das Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz fallen
- mehr als 300 Gäste, die gleichzeitig anwesend sind
- bei denen Speisen und/oder Getränke ausgegeben werden

Welche Maßnahmen zur Abfallvermeidung muss der Veranstalter umsetzen?

- Getränke, die in OÖ in Mehrweggebinden erhältlich sind, müssen in diesen bezogen
- und in Mehrweggebinden (z.B. Mehrwegbecher oder Gläser) ausgegeben werden
- Ausgabe von Speisen in Mehrweggeschirr und mit Mehrwegbesteck (oder in einer abfallwirtschaftlich gleichartigen Form)

Beispiel Energydrink:

Wenn in OÖ ein Energydrink in einem Mehrweggebinde erhältlich ist, darf kein Energydrink aus der Dose eingekauft werden. Ist kein Mehrweg-Energydrink in OÖ erhältlich, kann ein Dosendrink gekauft werden.
Wird ein Dosendrink verwendet, muss dieser zur Ausgabe an die Kunden in ein Mehrweggebinde (Mehrwegbecher) umgeleert werden. Dadurch kann eine sortenreine Sammlung der Metallverpackungen sichergestellt werden, die im Anschluss eine getrennte Entsorgung und somit auch ein hochwertiges Recycling ermöglicht!

Detailinfos dazu finden Sie hier:

SCAN ME

Seit 1.1.22 dürfen bei Veranstaltungen in OÖ Getränke und Speisen nur noch in Mehrweggebinden ausgegeben werden. Sind aus Sicherheitsgründen kein Mehrweggeschirr, -besteck und -becher erlaubt, sind Verpackungen, Gebinde und Besteck aus nachwachsenden Rohstoffen zu verwenden

Abfallkonzept für Veranstaltungen:

Bei Festen oder Veranstaltungen, bei denen mehr als 2.500 Personen gleichzeitig teilnehmen, muss zusätzlich zu den genannten Mehrweg-Maßnahmen, ein sogenanntes Abfallkonzept vorgelegt werden.

Die Vorlage eines Muster-Abfallkonzepts für Veranstaltungen steht auf der Website des Land OÖ zum Download zur Verfügung: https://www.land-oberoesterreich.gv.at/270050.htm.

Bei Fragen zum Abfallkonzept berät Sie Ronald Wipplinger vom Klimabündnis Oberösterreich gerne: ronald.wipplinger@klimabuendnis.at, Tel: 0732/77 26 52-26.

Leihgeschirr

Durch den Einsatz von Mehrweggeschirr bei Veranstaltungen oder privaten Feiern kann ein wesentlicher Beitrag zur Abfallvermeidung geleistet werden.

Aus diesem Grund stellt die Gemeinde Enzenkirchen kostenlos Leihgeschirr für Vereine und unsere Gemeindebürger zur Verfügung.

Lediglich für kaputtes oder fehlendes Geschirr ist ein Beitrag zu entrichten.

<u>Unser Sortiment besteht aus:</u>

3 Behälter mit je:
60 Stück Messer
60 Stück Gabeln
60 Stück Fleischtellern

1 Behälter mit je:
40 Stück Messer
40 Stück Gabeln
40 Stück Menüplatten

2 Behälter mit je:
30 Stück Kaffeetassen
30 Stück Kaffeeuntertassen
30 Stück Desserttellern
30 Stück Kaffeelöffeln
30 Stück Kuchengabeln

OÖVV Schüler- und Lehrlingsfreifahrt 2022/23

Seit 07. Juni 2022 steht das Onlinesystem zur Antragsstellung der OÖVV Schüler-/Lehrlingsfreifahrt für das Schuljahr 2022/23 für Oberösterreich unter www.shop.ooevv.at zur Verfügung:

Grundvoraussetzungen für die Schüler-/Lehrlingsfreifahrt 2022/23:

<u>Schüler:</u>

- Besuch einer Schule mit Öffentlichkeitsrecht an mindestens 4 Schultagen pro Woche oder Besuch einer anerkannten Berufsschule an mindestens einem Tag in der Woche über 10 Wochen bzw. 1 Zusatztag
- Alter < 24 (Gültigkeit endet mit dem Monat des 24. Geburtstags.)
- Wohnort und/oder Ausbildungsort in Oberösterreich
- Bezug der Familienbeihilfe
- Bestellcode von Schule

<u>Lehrlinge:</u>

- Absolvierung einer anerkannten Lehre oder einer Vorlehre oder Teilnahme an einer überbetrieblichen Lehrausbildung gemäß BAG (§30b) oder Teilnahme am freiwilligen Sozialjahr oder Teilnahme am freiwilligen Umweltjahr (gültige Ausbildungsvereinbarung erforderlich)
- Nutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels an mindestens 3 Tagen die Woche
- Alter < 24 (Gültigkeit endet mit dem Monat des 24. Geburtstags.)
- Wohnort und/oder Ausbildungsort in Oberösterreich
- Bezug der Familienbeihilfe

Informationen zur Beantragung der Schüler-/Lehrlingsfreifahrt 2022/23 finden sie unter www.ooevv.at.

Gemeinsam Ausbreitung gebietsfremder Gelsen verhindern

Stechmücken sind Überträger diverser Krankheitserreger. Eine systematische und andauernde Stechmückenüberwachung gilt als das wirksamste Mittel, um das Übertragungsrisiko von Krankheitserregern durch Stechmücken auf den Menschen vorherzusagen. Um eine Ausbreitung bestimmter Arten zu verhindern, kann jede und jeder Einzelne einen Beitrag leisten.

In Mitteleuropa kommen in den letzten Jahrzehnten vermehrt auch **gebietsfremde Gelsen** vor. Dies sind Gelsenarten, die ursprünglich aus südlich-tropischen Gegenden oder aus dem ostasiatischen Raum stammen und meist mittels Güterverkehr in Europa eingeschleppt wurden. Bei passenden klimatischen Bedingungen können sich diese Arten hier ansiedeln und weiter ausbreiten.

Eine besondere Rolle unter diesen gebietsfremden Mückenarten spielt die **Asiatische Tigermücke.** Sie könnte auch exotische Krankheitserreger (z. B. das Chikungunya-, das Dengue- oder das Zikavirus) übertragen, daher ist es wichtig, ihre Ausbreitung zu verhindern. Das Land OÖ hat 2020 ein eigenes Überwachungsprogramm für Stechmücken gestartet, mit dem Ziel, die Ausbreitung von Überträgermücken sowie das Vorhandensein von Krankheitserregern in den Gelsen rechtzeitig zu erkennen. Zusätzlich beteiligt sich das Land an einem österreichweiten Monitoring der AGES. Durch diese aktive Form der Überwachung ist es möglich, bei Bedarf rasch gezielte Maßnahmen zur Bekämpfung der Stechmücken setzen zu können.

Bei der **Erkennung von neuen Tigermückenbeständen** wird um die Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger gebeten. Im Verdachtsfall sollen Tigermücken über die **kostenfreie App „Mosquito-Alert“** gemeldet und entsprechende Fotos hochgeladen werden. Diese Bilder werden dann von Expert/innen begutachtet und bewertet. Doch wie erkennt man Tigermücken? Tigermücken sind immer kleiner als eine 1-Cent-Münze und nicht größer als unsere einheimischen Stechmücken, sie sind grundlegend schwarz (nicht bräunlich) mit weißen, prägnanten Streifen auf Körper und Beinen. Das letzte Glied der Hinterbeine ist immer weiß. Im Gegensatz zu anderen Mückenarten, die vor allem zur Dämmerung aktiv sind, sticht die Tigermücke auch tagsüber aggressiv.

Tipps für die Bevölkerung – Was kann jede/r Einzelne unternehmen?

Brutstätten der Tigermücke sind alle Arten von Wasseransammlungen, die mindestens eine Woche stehen bleiben.

Daher:

- Von April bis November jeden noch so kleinen Behälter, in dem sich Wasser sammeln kann, regelmäßig (mindestens einmal pro Woche) entleeren oder umkippen. Planschbecken, Vogeltränken, Blumentopfuntersetzer usw. mindestens einmal in der Woche ausleeren und austrocknen lassen.
- Regentonnen dicht abdecken.
- Dachrinnen auf Verstopfungen kontrollieren (stehendes Wasser vermeiden!)
- Melden Sie (mögliche) Tigermücken mit der „Mosquito-Alert“-App

Nähere Informationen zu Verbreitung von gebietsfremden Gelsen, Lebensformen der Gelsen und Art der übertragenen Krankheiten finden sich auf der Homepage der AGES unter https://www.ages.at/mensch/krankheit/infos-zu-gelsen-krankheiten#c7630

Veranstaltungskalender

Juli 2022

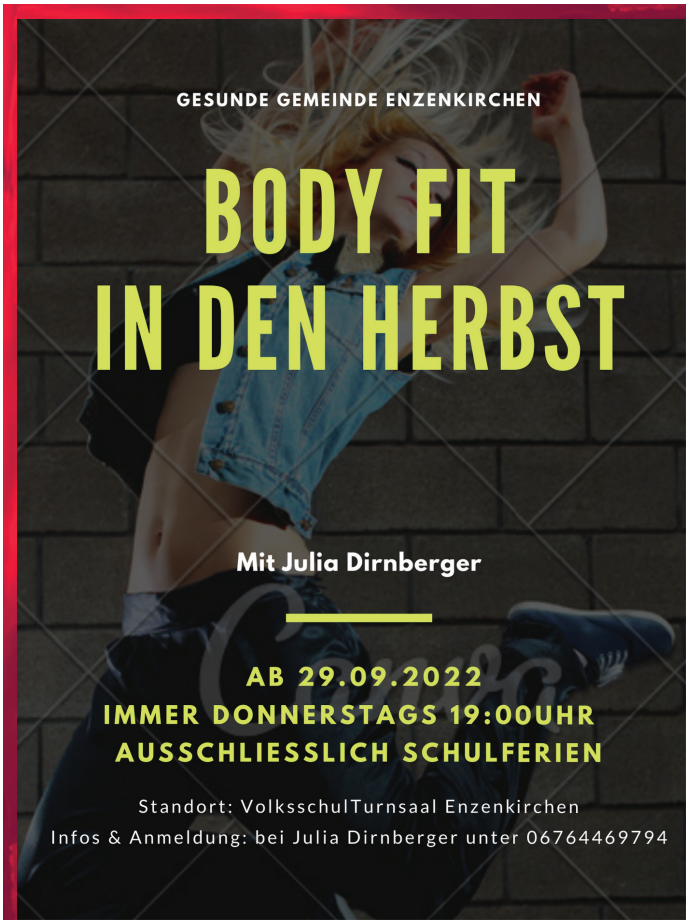
01. Juli	**F.F. Matzing** Petersfeuer
07. Juli	**Seniorenring** Stammtisch, GH Radpolt
08.-10. Juli	**Musikverein** Bezirksmusikfest mit Marschwertung
09. Juli	**Ferienpass - Raiffeisenbank** Schnuppertauchen
16. Juli	**Ferienpass - Imkerverein** Das Leben der Bienen erkunden
16. Juli	**Ferienpass - Schiclub** Zeltlager
22. Juli	**Ferienpass - Tennisverein** Spiele Tennissport
23. Juli	**Ferienpass - F.F. Enzenkirchen** Feuerwehrolympiade
27. Juli	**Ferienpass - Sportverein** Schatzsuche
30. Juli	**Ferienpass - F.F. Matzing** Motorikpark und vieles mehr

August 2022

04. August	**Seniorenring** Stammtisch, GH Radpolt
06. August	**Ferienpass - Raiffeisenbank** Schnuppertauchen
11./12. August	**Ferienpass-Gesunde Gemeinde** Baumklettern u. Erlebnispädagogik
12. August	**Ferienpass - Wolfsbogen** Bogenschießen
12.-14. August	**F.F. Matzing** Matzinger Zelttage
15. August	**Goldhaubengruppe** Kräuterweihe
17. August	**Ferienpass - Mütterrunde** Kinder kochen auf
19. August	**Ferienpass - Wolfsbogen** Bogenschießen
20. August	**Ferienpass - Jagdgesellschaft** Erkundungen und Spiele im Wald
26. August	**Ferienpass - Wolfsbogen** Bogenschießen
30. August	**Ferienpass - Bürgermeister** IKUNA

September 2022

01. September	**Seniorenring** Stammtisch, GH Radpolt
02. September	**Ferienpass - Wolfsbogen** Bogenschießen
03. September	**Ferienpass - Landjugend** Schnitzeljagd
06. September	**Ferienpass - Raiffeisenbank** Bayernpark
09. September	**Ferienpass - Musikverein** Erlebnisreise
29. September	**Gesunde Gemeinde** Body Fit in den Herbst



Einladung zum Yoga

Mein Name ist Michaela Auzinger. Seit 2010 praktiziere ich mit großer Leidenschaft Yoga. Im Sommer letzten Jahres habe ich die Ausbildung zur Yogatrainerin abgeschlossen (WKO Wels) und unterrichte seit Herbst 2021.

Yoga als Ausgleich zum Sport ist momentan sehr angesagt. Yoga ist die beste Gesundheitsvorsorge, die man sich selbst schenken kann 😊
Beim Yoga „muss“ man nichts, man „darf“!
Nämlich genau so wie es für einen selbst gerade in diesem Moment gut ist.

Yoga bedeutet aus dem Sanskrit übersetzt „Verbindung“ oder “Einheit“. Vereinigung von Körper, Geist und Seele. Das bedeutet den Menschen in seine innere Mitte zu bringen. Den Geist ruhig werden lassen und in den Asanas (Körperübungen) ganz bei sich ankommen. Die Atemübungen sowie die Meditationen sind auch fixer Bestandteil der 90-minütigen Einheiten, die ich anbiete.

Wenn ich dein Interesse wecken konnte, fühle dich herzlich eingeladen!

Beginn:	21. September 2022 (nicht aufbauend, wenn du mal nicht kannst, ist das nicht weiter schlimm)
Wann:	wöchentlich mittwochs 19.30 Uhr
Dauer:	90 Minuten
Kosten:	5er Block zu Euro 60,--
Wo:	in der Volksschule

Schnuppern:
jederzeit mit Anmeldung möglich

Für Fragen oder zur Anmeldung kontaktiere mich gerne unter Tel: 0650 950 2723 oder E-Mail: feher.michaela@gmx.net